

13.09.2021
AZ 462.4
Andrea Kettner

Kindertageseinrichtungen in der Gemeinde Pliezhausen - Einrichtung einer TigER-Gruppe in Rübgarten

I. Beschlussvorschlag

1. Die Einrichtung einer TigER-Gruppe in den Räumen der ehemaligen Kreissparkassen-Filiale im Gebäude Hauptstr. 19 in Rübgarten wird befürwortet.
2. Dem Abschluss eines Mietvertrags mit einer Dauer von 10 Jahren für diese Nutzung wird zugestimmt.

II. Begründung

Die Kreissparkasse Reutlingen ist Eigentümerin einer gewerblichen Einheit im Erdgeschoss der Wohnanlage Hauptstraße 19 in Pliezhausen-Rübgarten. Bisher war dort die Kreissparkassenfiliale Pliezhausen-Rübgarten untergebracht. Diese Nutzung wurde zum August 2020 eingestellt. Seither wurde die gewerbliche Einheit durch Back-Office Bereiche genutzt.

In Rübgarten, dem größten Teilort der Gemeinde Pliezhausen, gibt es derzeit noch kein institutionelles Angebot zur Betreuung von ein- bis dreijährigen Kindern. Ein solches gibt es im Kinderhaus I-III in Gniebel, im Kinderhaus I-III in Pliezhausen sowie im Kindernest in Pliezhausen. Die strukturellen, organisatorischen und finanziellen kommunalpolitischen Rahmenbedingungen erlauben aktuell keine Schaffung eines solchen Angebots im größten Teilort. Über die bestehenden Kontakte mit dem Tagesmütter e.V. Reutlingen im Zusammenhang mit der Gesamtbedarfsplanung für Betreuungsplätze in der Gemeinde wurde schon geraume Zeit über die Schaffung einer TigER-Gruppe (**Tagespflege in anderen geeigneten Räumen**), nachgedacht. Mit dem Freiwerden der Räume in der Ortsmitte von Rübgarten und dem Signal der Kreissparkasse, an die Gemeinde zu vermieten, rückte die lange vorhandene Idee für alle Beteiligten in greifbare Nähe.

TigER-Gruppen sind eine besondere Form der Großtagespflege mit eigenem Rahmenkonzept. TigER verbindet Merkmale institutioneller Betreuung mit den Qualitätsvorteilen der Kindertagespflege. Tagespflege in anderen geeigneten

Räumen ist Erziehung, Betreuung, Förderung und Bildung in einer kleinen Gruppe mit familiennahen Strukturen, individueller Entwicklungsförderung sowie flexiblen bedarfsorientierten Betreuungszeiten. Betreut werden in diesem Modell in der Regel maximal neun Kinder gleichzeitig im Alter von 0-3 Jahren von mindestens zwei qualifizierten Tagesmüttern/-vätern in der Zeit von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Eine der beiden Tagespflegepersonen ist laut Rahmenkonzept pädagogische Fachkraft nach dem KitaG Baden-Württemberg.

Der Tagesmütterverein hält die Räume nach erforderlichen Umbauarbeiten für sehr gut geeignet. Die bürgerliche Gemeinde sieht die Möglichkeit für die Bürgerschaft von Rübgarten eine Angebotslücke im kommunalen Kinderbetreuungsangebot in attraktiver zentraler Lage zu schließen. Die gewerbliche Einheit der Kreissparkasse könnte damit einer nachhaltigen, langfristigen und zulässigen Nutzung zugeführt werden.

Zwischenzeitlich haben intensive Gespräche mit dem Tagesmütterverein sowie der Kreissparkasse Reutlingen stattgefunden. In diesen wurden zunächst die räumlichen Rahmenbedingungen besprochen. Die Kreissparkasse hat die Planung sowie die Umbauarbeiten zur Vorbereitung der TigeR-Gruppe übernommen, von Gemeindeseite würde die notwendige Grundausstattung beschafft. Das Baugesuch zum Umbau und zur Umnutzung der Räume wurde nach Abstimmung mit der Eigentümergemeinschaft vor den Sommerferien bei der Baurechtsbehörde eingereicht.

Von der Gemeinde werden u.a. die Küche, Wickel- und Schlafmöglichkeiten, das Mobiliar sowie die Ertüchtigung des Außenbereichs übernommen. Im Haushalt der Gemeinde Pliezhausen wurden dafür 20.000 Euro eingestellt.

Vor dem Hintergrund der notwendigen Investitionen ist beiden Seiten an einer langfristigen Ver-/Mietung der Immobilie gelegen. Daher wird eine Mietdauer von 10 Jahren angestrebt. Mitvermietet werden ein großer Kellerraum sowie 2 Mitarbeiterstellplätze in der Tiefgarage.

Von Seiten der Gemeinde rechtfertigen die Entwicklung des Bedarfs im Betreuungssegment der unter Dreijährigen sowie die glückliche Gelegenheit in Rübgarten, das beschriebene Angebot niederschwellig schaffen zu können, sowohl die Investitionen als auch die langfristige Mietbindung. Selbst wenn in den kommenden Jahren eine kommunale Einrichtung in Rübgarten geschaffen werden sollte, ist davon auszugehen, dass das Angebot der Tagesmütter eine Bedarfslücke schließen können wird.

Derzeit wird mit der Erteilung der Baugenehmigung im Herbst gerechnet. Die Kreissparkasse wird bereits im September mit den Ausräumarbeiten beginnen. Der Start der TigeR-Gruppe ist nach derzeitigem Planungsstand ca. im März 2022 möglich.

gez.

Andrea Kettner